

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 69 (1982)  
**Heft:** 9: Bauen und Ökologie  
  
**Rubrik:** Jubiläum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Jubiläum

### 75 Jahre Therma AG, Schwanden

Vor 75 Jahren, am 16. Februar 1907, wurde die Therma AG in der Glarner Gemeinde Schwanden gegründet. Im Jubiläumsjahr 1982 zählt das Unternehmen nach wie vor zu den Marktleadern unter den Herstellern von Elektrokocheherden und Geschirrspülern.

Nachdem das renommierte Unternehmen 1978 in die Electrolux-Gruppe Schweiz integriert wurde, erfuhr es eine Um- und Neustrukturierung. Die Fabrikation kompletter Haushaltrücktüche wurde aufgegeben, das Sortiment marktkonform gestaltet und der Betrieb durch die Vornahme erheblicher Investitionen einer ausgezeichneten Leistungsfähigkeit zugeführt.

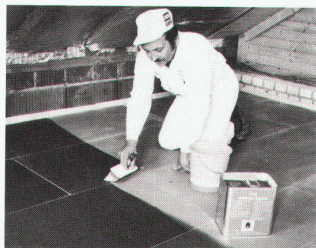
Der jahrzehntealte Qualitätsbegriff «Therma» erlebt eine neue Blüte. Die Elektroherde, Backöfen und Geschirrspüler aus dem Schwander-Betrieb werden auch den höchsten Ansprüchen gerecht. Ein besonderes Augenmerk wird bei der Therma AG, Schwanden, nicht nur auf optimale Gestaltung und Funktionalität, sondern auch auf energiesparenden Betrieb gerichtet. Der Slogan «Therma macht mehr aus Ihrer Energie» bedeutet eine Verpflichtung, die ernst genommen wird.

Die Therma AG, Schwanden, beschäftigt in ihrem Jubiläumsjahr gegen 500 Mitarbeiter und ist damit der wichtigste Betrieb des gesamten Glarner Hinterlandes. rb

## Firmennachrichten

### Knauf-Unterbodenelemente – die trockene Alternative im Fussbodenbau

Steigende Baukosten zwingen zu Massnahmen, die auf eine Verkürzung der Bauzeit zielen. Trockenunterböden von Knauf aus mehreren Lagen Perlglips-Platten sind unmittelbar nach dem Einbau betretbar und kommen einem raschen Baufortschritt entgegen.



Das Unternehmen hat sein Fussbodensystem verbessert und liefert ab Januar 1979 ausschliesslich 3lagige Unterbodenelemente. Dies erhöht die Stempeldurchbruchlasten (5,2 kN). Eine neue Falzausbildung (Nut und Feder) erleichtert das Verlegen und verbessert die Verbindung der Elemente.

Die Knauf-Unterbodenelemente sind mit und ohne Dämmschicht lieferbar. Die Gesamtdicke ergibt sich aus 3x8 mm Perlglips-Platten sowie einer 20 oder 30 mm dicken Dämmstoffschicht (Polystyrol-Hartschaum). Die Plattenoberseite ist gegen Feuchtigkeit geschützt. So einfach wie die Elemente selbst sind, ist auch ihre Verlegung. Nur wenig Werkzeuge sind notwendig: eine Kartusche mit Handdruckpistole und eine Stichsäge oder ein Fuchschwanz. Der Ausbau am Boden wurde einfacher, schneller und geht trocken vor sich!

Das Knauf-Unterbodensystem beinhaltet alles für den perfekten Fussbodenbau. Trockenunterböden mit oder ohne Dämmschicht, Elemente für Fussbodenheizungen, Trockenschüttungen, Kleber und Spachtelmassen.

Leu AG, 4105 Biel-Benken

### Neue Gas- und Zweistoffbrenner für energiebewusstes Heizen

Der neue Zweistoff- oder Kombibrenner von Six Madun wird nun auch für kleine Gebäudeheizungen ab ca. 20 Mcal/h bzw. 23 kW hergestellt.

Für die Umschaltung ist lediglich der eingebaute Wählschalter zu drehen; die Six-Madun-Gas- und -Zweistoff-Brenner bringen enorme Vorteile:

- In Zweistoff-Brennern bis 300 kW Wärmeleistung sind Gasarmaturen, Steuergerät, Flammenüberwachung und elektrischer Brennstoffwählschalter fertig verdrahtet, und sie lassen sich an jeden Kessel problemlos mit einfachen Steckern anschliessen.

- Die Verbrennungsqualität ist so gut, dass die neuen eidgenössischen Richtlinien bereits übertroffen werden.

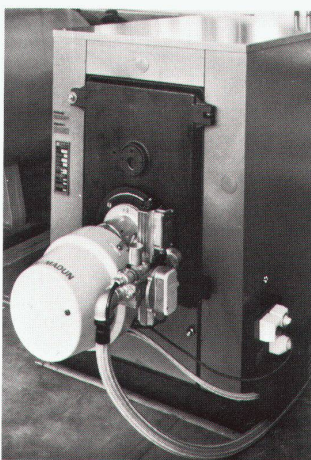
- Kleine Öltanks können als Notreserve für den Spitzenbedarf oder bei Gasmangel eingesetzt werden.

- Abgesprochene Tanks können durch viel kleinere Kunststofftanks ersetzt werden – die Grundlast übernimmt das Gas.

- Gasnetz und Gasleitung können besser ausgelastet werden, da bei Spitzenbedarf auf Öl umgeschaltet werden kann.

Die hohen Verbrennungswerte bei Gas- und Ölbetrieb werden dank der neuartigen Six-Madun-Midnüsse und dem dadurch proportional richtig abstimmbaren Flammkopf erreicht. Auch die neu konzipierten Gebläse-Gasbrenner garantieren sowohl bei Kleinanlagen wie auch in der Industrie eine ausserordentlich wirtschaftliche Wärmeproduktion.

Alle Brenner von Six Madun sind mit automatischen Luftabschlussklappen zur Verhinderung von Auskühlverlusten und mit Schalldämpfer ausgerüstet. Über 90 Six-Madun-Servicestellen in der ganzen



Six-Madun-Gas- und -Zweistoff-Brenner

Schweiz stehen für Wirkungsgradtests, Verbrennungsmessungen und Gutachten bestehender Anlagen sowie für alle Service- und Montagearbeiten rund um die Uhr im Einsatz und tragen wesentlich zum sparsamen Gebrauch der Wärmeenergie bei.

Six Madun Rudolf Schmidlin AG, Sissach

### Das Polytec-Wärmedach: ein wirtschaftliches System für die rationelle Dachisolierung

Zahlreiche Vorteile gegenüber herkömmlichen Dachisolationsmethoden bietet ein neues Bedachungssystem, das unter der Bezeichnung «Polytec-Wärmedach» auf den Markt gelangt. Grundlage des Systems bilden Fertigelemente aus hochisolierendem PUR-Schaum mit stabiler Aluminiumummantelung und fest integrierten Metallprofildachlatten.



Diese Elemente, die in den Stärken 60 mm (k-Wert 0,39) und 85 mm (k-Wert 0,29) erhältlich sind, werden direkt auf die Dachbalken aufgenagelt und bilden ein vollflächiges, dichtes Dach, welches nur noch mit Ziegeln belegt werden muss. Alle weiteren Arbeitsgänge – wie Verschalung, Aufbringen von Konterlaten und Dachlatten sowie von Wärmedämmungsmaterialien – entfallen.

Dank diesen Vorzügen und dank seinem geringen Gewicht – ein 5,8 m langes Element wiegt lediglich 5,5 kg – gestattet das für jede Dach- und Ziegelart geeignete System eine besonders rationelle Arbeitsweise. Es gelangt nicht nur bei Neubauten, sondern immer öfter auch bei Altbauten zum Einsatz. Denn gerade bei Dachumdeckungen ist es entscheidend, dass die offenen Teile rasch wieder geschlossen werden können.

Vertretung für die Schweiz: Holorib Systèmes de construction SA, 22, rue du Cendrier, 1201 Genève – Badenerstrasse 701, 8048 Zürich